

RS OGH 2003/4/8 5Ob6/03y, 5Ob67/11f, 5Ob237/17i, 5Ob148/18b, 5Ob50/19t

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.04.2003

Norm

WGG 1979 §22 Abs1 Z6

Rechtssatz

"Angemessenheit" des vereinbarten oder begehrten Nutzungsentgelts bedeutet Zulässigkeit beziehungsweise rechtmäßige Höhe des Entgelts. Es geht um die Feststellung, ob das vereinbarte oder begehrte Entgelt den gesetzlichen Vorschriften über seine Höhe und Zusammensetzung entspricht.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 6/03y
Entscheidungstext OGH 08.04.2003 5 Ob 6/03y
Veröff: SZ 2003/34
- 5 Ob 67/11f
Entscheidungstext OGH 13.12.2011 5 Ob 67/11f
- 5 Ob 237/17i
Entscheidungstext OGH 13.03.2018 5 Ob 237/17i
Auch
- 5 Ob 148/18b
Entscheidungstext OGH 06.11.2018 5 Ob 148/18b
Vgl
- 5 Ob 50/19t
Entscheidungstext OGH 13.06.2019 5 Ob 50/19t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0118030

Im RIS seit

08.05.2003

Zuletzt aktualisiert am

29.08.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at